

1. SYMPHONIEKONZERT 13. | 14. Oktober 2016

TIROLER SYMPHONIEORCHESTER INNSBRUCK

FRANCESCO ANGELICO *Dirigent*

DOMENICO NORDIO *Violine*

GIACOMO PUCCINI *Intermezzo aus "Manon Lescaut"*

ALFREDO CASELLA *Violinkonzert a-Moll op. 48*

PJOTR I. TSCHAIKOWSKI *Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 74 "Pathétique"*

Das Intermezzo aus Puccinis Oper *Manon Lescaut* ist ein Klassiker auch auf der Konzertbühne. Das Zwischenspiel vor dem 3. Akt schildert musikalisch die Reise Manons zum Deportationshafen Le Havre als großes Lamento. Mit *Manon Lescaut* und beispielhaft im Intermezzo offenbart sich Puccini einmal mehr als feiner Stimmungsmaler. Abwechslungsreich und charmant ist die Musik von Puccinis Landsmann Alfredo Casella. Mit dem Violinkonzert op. 48 schrieb er ein sonniges, spritziges Stück Musik mit einnehmenden Kantilenen in den lyrischen Abschnitten und virtuosen Soli in den prägnant rhythmisierten, schnellen Passagen. Solist beim Symphoniekonzert ist Domenico Nordio. Tschaikowskis Symphonie Nr. 6, die *Pathétique*, setzt den gewaltigen Schlusspunkt des Abends. Sie ist eines der bekanntesten Meisterwerke des 19. Jahrhunderts und des symphonischen Repertoires überhaupt. Die Symphonie ist nicht nur von der Tschaikowski-typischen „mondänen Melancholie“ geprägt, in mehreren Briefen betonte der Komponist gar den Requiemcharakter des Werkes. Zur Gestaltung schrieb er: „Der Form nach wird diese Symphonie viel Neues bieten, unter anderem wird das Finale kein lärmendes Allegro, sondern – im Gegenteil – ein sehr lang gedehntes Adagio sein.“ Tschaikowski verzichtete damit auf einen triumphalen Ausgang, wie er sonst bei Symphonien üblich ist, und betrat so Neuland.

Vor dem Hauptprogramm des Symphoniekonzertes findet ein Vorkonzert statt – gemeinsam musiziert von der Jugendphilharmonie der Musikschule Innsbruck (Leitung: TSOI-Violinist Walter Enko) und Mitgliedern des TSOI. Mit Francesco Angelico studieren sie die *Air* aus Bachs 3. Orchestersuite und den *Einzug der Königin von Saba* aus Händels Oratorium *Salomon* ein.

Domenico Nordio

Der vielfach gefeierte Musiker spielt in den berühmtesten Konzertsälen der Welt (darunter Carnegie Hall, Salle Pleyel, Scala, Barbican Center oder Suntory Hall) und mit führenden Orchestern, beispielsweise London Symphony, Orchestre National de France, Accademia

di Santa Cecilia oder Moscow State Symphony.

In jüngster Zeit konzertierte er unter anderem in Russland, in beinahe allen südamerikanischen Hauptstädten, in der Türkei, Südafrika und natürlich in Italien.

Als geschätzter Kammermusiker ist er oft auf Festivals präsent, zu seinen Partnern gehören Mischa Maisky oder Louis Lortie. Als einflussreicher Interpret zeitgenössischer Musik ist er Widmungsträger zahlreicher Kompositionen.

Der Exklusivkünstler bei Sony Classical widmet sich in seinen jüngsten CDs der italienischen Moderne mit Werken von Respighi, Dallapiccola, Castelnuovo Tedesco und Casella.

In Venedig geboren, trat Nordio schon zehnjährig als Solist auf. Wettbewerbserfolge, u.a. in Paris, Marseille und beim Eurovision Grand Prix (als einziger Italiener bislang) ebneten den Weg zu einer internationalen Karriere.

KONZERTTERMINE

Donnerstag, 13. Oktober und Freitag, 14. Oktober 2016, jeweils um 20.00 Uhr im Congress Innsbruck / Saal Tirol.

Vor dem Konzert findet um 19.15 Uhr eine Einführung im Foyer statt.

Vorkonzert um 19.30 Uhr in Kooperation mit der Jugendphilharmonie der Musikschule Innsbruck

KARTENVORVERKAUF

Tiroler Landestheater - Kassen im Foyer des Großen Hauses (T: 0512.52074.4, F: 0512.52074.338, M: kassa@landestheater.at), an Werktagen Montag - Freitag von 10.00 – 19.00 Uhr, Samstag 10.00 – 18.30 Uhr. Sonn- und feiertags bleibt die Kassa geschlossen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung:

Stefan Ruhl

Leitung Kommunikation, Marketing & Vertrieb

Telefon +43.512.52074.354 | s.ruhl@landestheater.at

Katharina Gheri

Sekretariat Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +43.512.52074.353 | k.gheri@landestheater.at